



## Fact sheet

---

**EuropeanaTravel** ist ein neues, EU-finanziertes Projekt, das digitale Bestände europäischer National- und Universitätsbibliotheken in Europeana.eu zusammenführen möchte. Mit dem Starttermin am 1. Mai 2009 und einer Laufzeit von zwei Jahren, wird EuropeanaTravel über eine Million Medien, darunter Landkarten, Manuskripte, Fotos, Filme, Bücher und Postkarten zu den Themen Reise, Tourismus, Handelsrouten und Expeditionen digitalisieren.

### Einführung und Ziele

EuropeanaTravel ist Teil einer Gruppe von Projekten, finanziert vom eContentplus Programm der Europäischen Kommission, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, kulturelles Erbe von Institutionen, Museen und Archiven zu digitalisieren und damit Europeana, die European Library zu speisen.

Das Projekt wird über eine Million Medien, darunter Landkarten, Manuskripte, Fotos, Filme, Bücher und Postkarten zu den Themen Reise, Tourismus, Handelsrouten und Expeditionen digitalisieren.

Das ausgewählte Material kommt aus zahlreichen bekannten nationalen und wissenschaftlichen Bibliotheken in Österreich, Tschechien, Estland, Finnland, Deutschland, Ungarn, Irland, Lettland, Polen, Slowakei, Slowenien, Schweden und Großbritannien.

Das Projekt wird auch ein "Aggregation Service" entwickeln - ein Tool, das es LIBER-Mitgliedern erleichtern soll, ihr Material zusammenzufassen, um es in Europeana.eu zu integrieren. Das Service wird flexibel und auf unterschiedliche Bedürfnisse anpassbar sein. Auf diese Weise wird die Benützung allen wissenschaftlichen Bibliotheken ermöglicht.

### Partner

National Library of Estonia - **Coordinator**  
Austrian National Library  
EDL Foundation  
Eremo srl  
Goettingen State and University Library  
Lund University Library  
Moravian Library in Brno



National Library of Finland  
National Library of Latvia  
National Library of Poland  
National and University Library of Slovenia  
National Library of The Netherlands  
National Library of Wales  
Trinity College Library  
Slovak National Library  
University College London  
University of Innsbruck  
University Library of Regensburg  
University and National Library of Debrecen

## Erwartete Resultate

- Über eine Million Ressourcen von europäischen National- und Universitätsbibliotheken werden über Europeana.eu zugreifbar.
- Zusätzlicher Nutzen für die UserInnen: Das Zusammenführen von Material zu den Themen Reise und Tourismus aus unterschiedlichen Ländern ermöglicht vergleichende Perspektiven auf unterschiedliche Nationen.
- WissenschaftlerInnen, StudentInnen, LehrerInnen, Familien, etc. werden neue Dimensionen in den Bereichen Bildung, Geschäftsleben, soziale Netzwerke oder Urlaub eröffnet.
- Ein ad-hoc anpassbares "Aggregation Service" ermöglicht es jeder wissenschaftlichen Bibliothek, die zu Europeana beitragen möchte, ihre Ressourcen auf einfache Art und Weise zusammenzufassen und zugreifbar zu machen.

## Nützliche Informationen

- eContentPlus  
[http://ec.europa.eu/information\\_society/activities/econtentplus/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/information_society/activities/econtentplus/index_en.htm)  
Das eContentplus Programm der Europäischen Kommission war ein vierjähriges Programm (2005-2008) mit dem Ziel, die Zugreifbarkeit und Benutzerfreundlichkeit europäischer, digitaler Ressourcen in einer multilingualen Umgebung zu verbessern. Der aktuelle Nachfolger ist das Information and Communications Technologies (ICT) Policy Support Programme ("ICT PSP").
- Das Portal Europeana.eu verlinkt zu beinahe 5 Millionen digitalen Ressourcen aus Museen, Archiven, Bibliotheken und audiovisuellen Sammlungen in Europa. Es wurde im November 2008 von Jose Manuel Barroso, dem Präsidenten der Europäischen Kommission, eröffnet und mehrere Millionen mal aufgerufen.
- LIBER <http://www.libereurope.eu/>  
Die Association of European Research Libraries vereint beinahe 400 wissenschaftliche Bibliotheken in mehr als vierzig europäischen Ländern.



## Kontakte

EuropeanaTravel wird von der Estnischen Nationalbibliothek koordiniert. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Toomas Schvak, National Library of Estonia  
+ 372 630 7437  
[toomas.schvak@gmail.com](mailto:toomas.schvak@gmail.com)

Für spezifische Informationen zu Projektteilnehmern im deutschsprachigen Raum kontaktieren Sie bitte:

Österreichische Nationalbibliothek:

Ellen Geisriegler  
Abteilung für Forschung und Entwicklung  
+ 43/ 534 10/ 508

[ellen.geisriegler@onb.ac.at](mailto:ellen.geisriegler@onb.ac.at)

Universität Innsbruck:

Silvia Gstrein,  
Abt. für Digitalisierung und Elektr. Archivierung  
+43 512 507 8451

[silvia.gstrein@uibk.ac.at](mailto:silvia.gstrein@uibk.ac.at)

Universitätsbibliothek Regensburg:

Helge Knüttel  
Sachgebiet Digitalisierung  
+49 941/944/5937;

[helge.knuettel@bibliothek.uni-regensburg.de](mailto:helge.knuettel@bibliothek.uni-regensburg.de)

